

Sitzungsvorlage

Gremium: Verwaltungs- und Finanzausschuss
Am: 04.12.2014

Betreff:

Antrag auf Änderung der Genehmigung des Sonderlandeplatzes Pattonville/ Stellungnahme

Anlage(n):

Mitzeichnung
Schreiben des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 5.11.2014

Beschlussvorschlag:

1. Dem Antrag der Flugbetriebsgemeinschaft Pattonville e.V. EDTQ auf Einrichtung einer Befeuerungsanlage zuzustimmen.
2. Dem Antrag der Flugbetriebsgemeinschaft Pattonville e.V. EDTQ auf Erweiterung der Flugplatzgenehmigung um ein Forschungsflugzeug mit alternativem Elektroantrieb der Universität Stuttgart zuzustimmen.

Beratungsfolge:

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungsdatum	Beschluss
Verwaltungs- und Finanzausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	04.12.2014	

Haushaltsrechtliche Deckung

Finanzielle Auswirkungen:

Entfällt

Deckungsvorschlag:

Entfällt

Sachdarstellung und Begründung:

Die Flugbetriebsgemeinschaft Pattonville e.V. EDTQ hat beim Regierungspräsidium Stuttgart die Einrichtung einer Befeuerungsanlage und die Erweiterung der Flugplatzgenehmigung um ein Forschungsflugzeug mit alternativem Elektroantrieb der Universität Stuttgart beantragt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom 5.11.2014 um eine Stellungnahme zu den beiden Anträgen bis zum 30.12.2014 gebeten. Das Schreiben ist als Anlage beigelegt.

Nach Aussage des Regierungspräsidiums Stuttgart erfolgt durch die Einrichtung einer Befeuerungsanlage keine Veränderung der bereits genehmigten Betriebszeiten.

Mit der Erweiterung der Genehmigung auf ein Elektro-Forschungsflugzeug der Universität Stuttgart ist nach Aussage des Regierungspräsidiums mit keiner relevanten Lärmerhöhung und daher mit keiner unzumutbaren Lärmbelastung zu rechnen. Das Flugzeug ist in Bezug auf die Lautstärke (56 – 72 dB(A), Startlauf am Boden) eher einem Segelflugzeug zuzuordnen und geht im Umgebungsstraßenverkehrsgeräusch unter.

Die Verwaltung schlägt vor, den Anträge der Flugbetriebsgemeinschaft Pattonville e.V. EDTQ auf Einrichtung einer Befeuerungsanlage und auf Erweiterung der Flugplatzgenehmigung um ein Forschungsflugzeug mit alternativem Elektroantrieb der Universität Stuttgart zuzustimmen.